

Drucksache

der Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin

VII. Wahlperiode

Ursprung: Antrag, SPD

TOP: 028 / 14.11

Antrag

gemäß § 21 (1) c GO

Drs.Nr.: VII/0730

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>	<i>Sitzung</i>	<i>Beratungsstand</i>
22.05.2014	BVV	BVV/VII/028	

Betr.: Perspektive für junge erwachsene Flüchtlinge

Die Bezirksverordnetenversammlung Treptow-Köpenick von Berlin möge beschließen:

Dem Bezirksamt wird empfohlen, sich bei der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen darüber zu informieren und dafür einzusetzen, dass ein Berufsvorbereitungs- und Ausbildungsangebot für Flüchtlinge, die nicht mehr schulpflichtig sind, eingerichtet wird bzw. bestehende Angebote für diese Zielgruppe geöffnet werden.

Das Bezirksamt wird außerdem gebeten, dies mit den im Bezirk ansässigen Einrichtungen der Flüchtlingsunterkünfte abzustimmen, um einerseits Bedarfe zu planen und die Informationen möglichst zeitnah weitergeben zu können.

Begründung:

Aktuell existiert im Land Berlin ein Modell/Pilotprojekt, welches minderjährigen, unbegleiteten Flüchtlingen eine Berufsvorbereitung, den Spracherwerb und eine anschließende Ausbildung ermöglicht. Das Programm soll nach Möglichkeit auf andere junge Erwachsene bis 25 Jahre ausgeweitet werden. Auch diese halten sich mitunter mehrere Jahre in Deutschland auf und verschenken so wichtige Lebenszeit, die durch Qualifizierung besser genutzt werden kann, bis hin zu der Perspektive, dass sie langfristig bleiben dürfen und so dazu beitragen, den Fachkräftebedarf in Berlin abzudecken.

Berlin, den 12.05.2014

Vorsitzende der SPD-Fraktion

Gabriele Schmitz

und

Alexander Freier